

Neue Entwicklungen und Angebote rund um den KDSF-Standard

7. VIVO-Workshop

Dr. Sophie Biesenbender, Geschäftsstelle der KFID

25. September 2025, Hannover

<https://doi.org/10.5281/zenodo.17240720>



Agenda

1. Einführung
2. FIS-Landkarte: Monitoring der Entwicklungen
3. KDSF 2.0: Inhalte und Neuerungen
4. Ausblick, Fragen und Diskussion

1. Einführung und Hintergrund

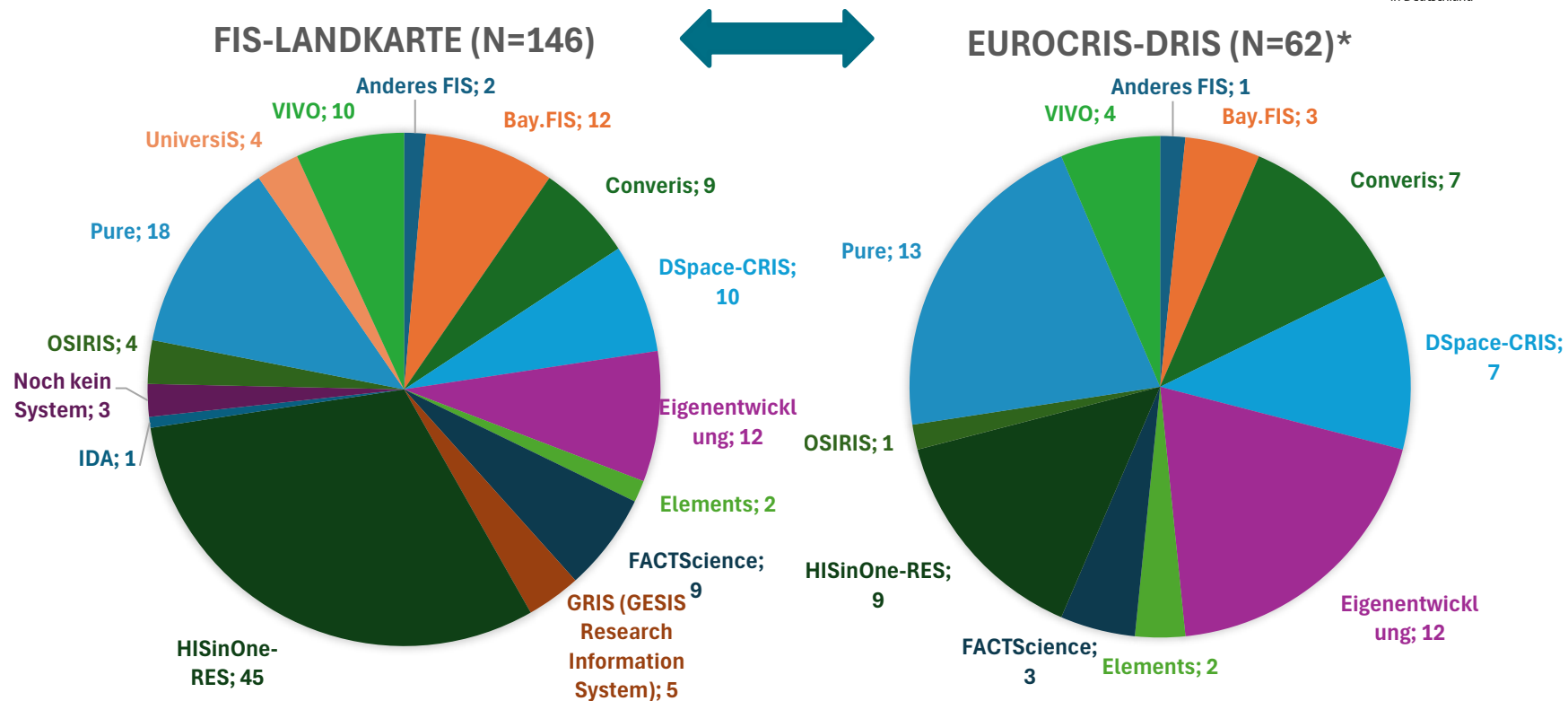
- Kommission für Forschungsinformationen in Deutschland (KFiD)
 - Zweite Amtszeit (2025-2027)
 - 17 Mitglieder, Hochschulen, AUFs, DFG, Bund und Länder, datenabfragende Organisationen
 - Vorsitz: Prof. Dr. Oliver Locker-Grütjen (Hochschule Rhein-Waal), stellvertretender Vorsitz: Prof. Dr. Sören Auer (TIB Hannover)
 - Evaluation durch den Wissenschaftsrat (ab 2026)
 - Funktion:
 - Verantwortung für die Weiterentwicklung und Gestaltung des KDSF-Standards
 - Engagement für eine Professionalisierung der Forschungsinformationswesens auf allen Ebenen des Wissenschaftssystems
 - Unterstützung bei der Nutzung und Verbreitung des KDSF-Standards

2. FIS-Landkarte: Monitoring der Entwicklungen

- FIS-Landkarte als zentrales Informations- und Vernetzungsportal
 - Erfassung institutioneller FIS inkl.
 - Betriebsstatus und Jahr der Inbetriebnahme
 - Produktwahl
 - ggf. Verbundstruktur
 - abgebildeter Bereiche des KDSF
 - Erfassung von Unterstützungsstrukturen/Verbünden inkl.
 - Laufzeit
 - Art der Struktur/Finanzierung
 - geographischer / einrichtungsbezogener Abdeckung
 - Kurzbeschreibung und Kontaktangaben
 - In Kürze: Darstellung von Softwarelösungen inkl.
 - Angaben zur KDSF-Kompatibilität nach Bereichen
 - Abbildung weiterer Standards

➤ https://kfid-online.de/fis_landkarte_visual/

2. FIS-Landkarte: Monitoring der Entwicklungen

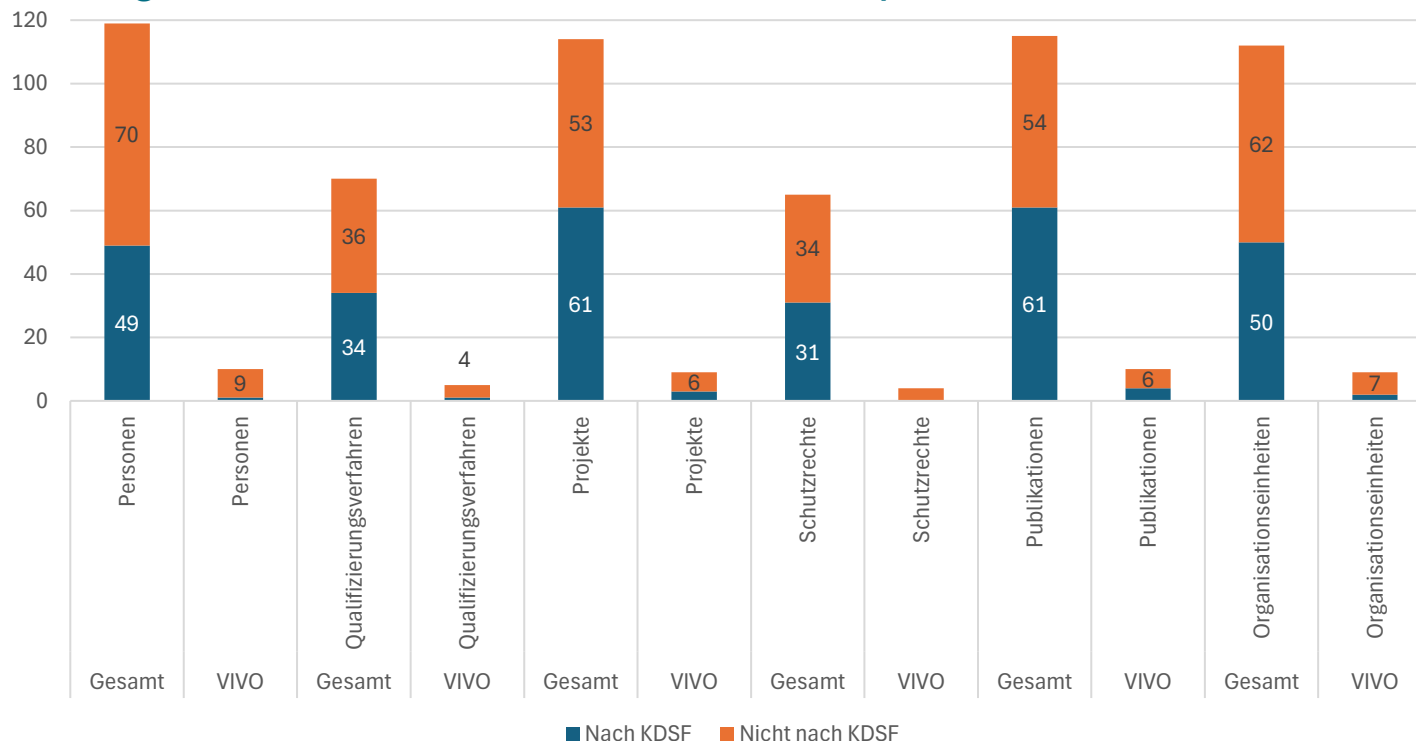


2. FIS-Landkarte: Monitoring der Entwicklungen

- 146 registrierte institutionelle FIS
- 10 registrierte VIVO-Systeme, darunter
 - 3 in Niedersachsen, 3 in NRW, 1 in Sachsen, 1 in Mecklenburg-Vorpommern, 1 in Berlin, 1 in Baden-Württemberg
 - 5 an AUF, 3 an Universitäten, 2 an FH/HAW
 - 6 in Betrieb, 3 im Aufbau, 1 in der Einführung
 - 4 Einrichtungen, die noch ein weiteres FIS registriert haben
 - 3 mit HISinOneRES
 - 1 mit OSIRIS
 - 3 Einrichtungen, die ihre Mitgliedschaft in der VIVO Community Deutschland angegeben haben

2. FIS-Landkarte: Monitoring der Entwicklungen

■ Abgebildete Entitäten und KDSF-Kompatibilität



3. KDSF 2.0: Inhalte und Neuerungen

- Was ist der KDSF – Standard für Forschungsinformationen in Deutschland?
 - Definitionsgrundlage und Standard für Forschungsinformationen seit 2016
 - Berichtsstandard mit Vorschlägen für die Basisdatenmodellierung
 - Eigenschaften:
 - einrichtungsübergreifend
 - fachübergreifend
 - berichts- und bedarfsübergreifend
 - system- und prozessübergreifend
 - datenschutz- und datenrechtskonform

3. KDSF 2.0: Inhalte und Neuerungen

Architektur & Prinzipien (gemäß WR 2016)

- Standardisierung von **Aggregatdaten** und Berichten
- 6 Bereiche (Beschäftigte, Nachwuchsförderung, Drittmittel und Finanzen, Patente und Ausgründungen, Publikationen, Forschungsinfrastrukturen)
- „**Kerndaten**“ als Ausgabeformate (z.B. VZÄ oder Drittmittelleinnahmen), flexibel kombiniert mit **Ausdifferenzierungen** (z. B. Personalkategorien, Befristung oder Staatsangehörigkeit bzw. Drittmittelgeber) und **Aggregationsniveaus** (Organisationseinheit, Fach, Forschungsfeld)

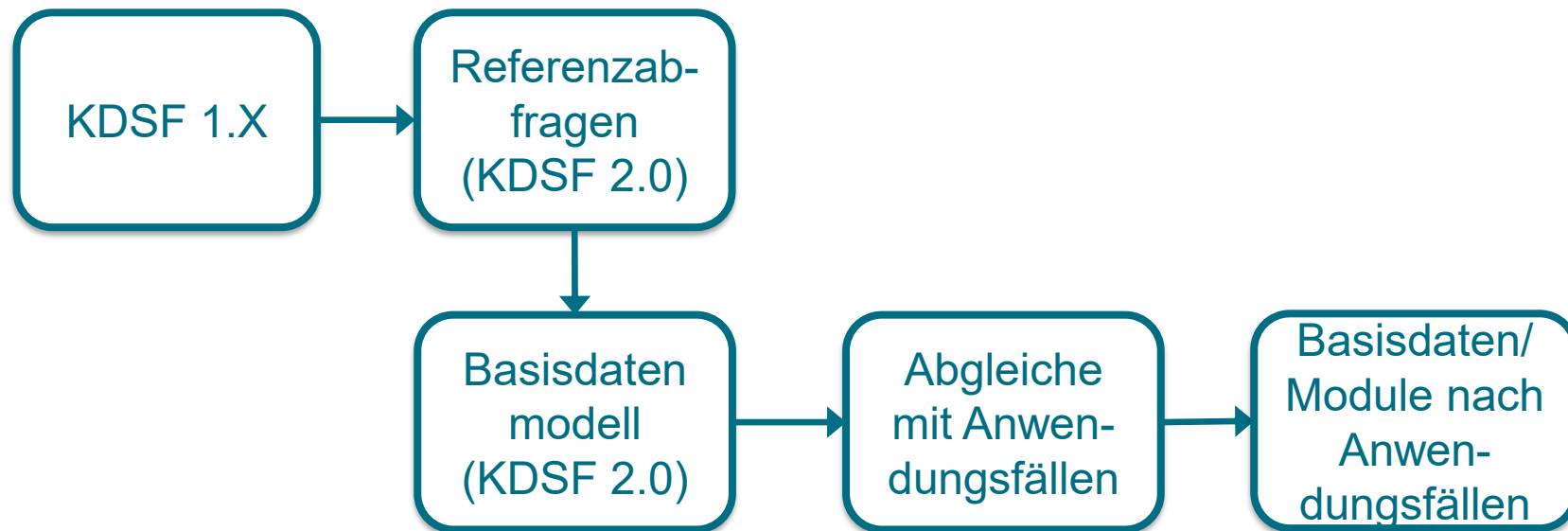
Spezifikationstabelle Version 1.3

Beschäftigte (Be0)		
Kerndatum	Ausdifferenzierung	Aggregationsniveau
Vollzeitäquivalente (Be1)	Geschlecht (Be7) ► Finanzierungsform (Be8) ► Qualifikation (Be9) ▼ Befristung (Be10) ▼ Befristet (Be33) Vertragslaufzeit in Monaten (Be39) Unbefristet (Be34) ▼ Personalkategorie (Be11) Verwaltungspersonal (Be28) Wissenschaftsunterstützendes Personal (Be63) ► Wissenschaftliches und künstlerisches Personal (Be68) Sonstiges Personal (Be73) Staatsangehörigkeit (Inland / Ausland) (Be72 → Na58) Altersgruppe (Be52)	Fach (Be38), Organisationseinheit (Be75), Forschungsfeld (Be77)

3. KDSF 2.0: Inhalte und Neuerungen

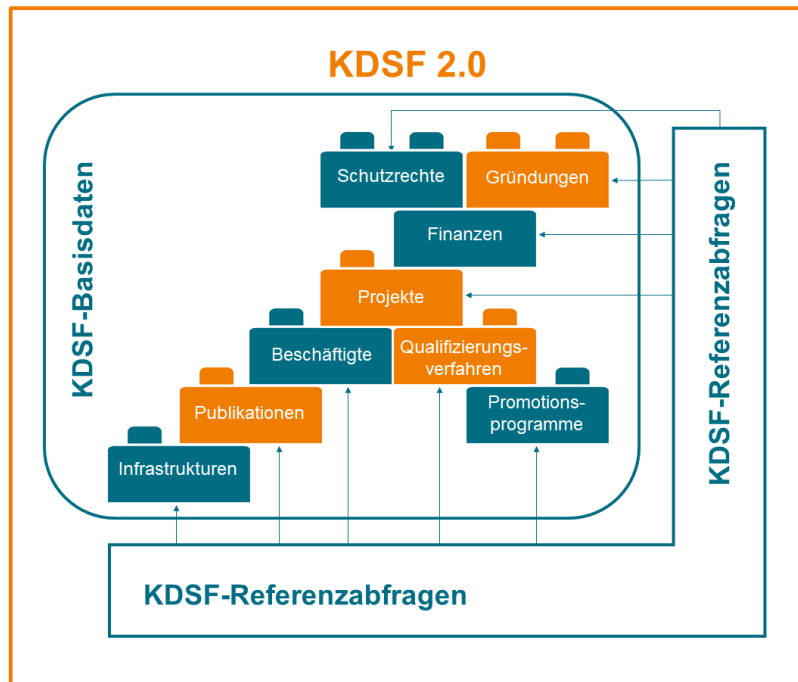
- **Herausforderungen für datenbereitstellende Einrichtungen**
 - KDSF-Aggregatdaten sind komplex; das Ableiten der Anforderungen an die Basisdaten ist herausforderungsvoll
 - Nachteile der Flexibilität in der Basisdatenmodellierung:
 - **aufwändiges** Ableiten der Anforderungen an die Prozesse und Systeme
 - überwiegen die Vorteile der Flexibilität in der Basisdatenmodellierung:
 - weitestgehende eigenständige und **individuelle** Basisdatenhaltung, -modellierung und -verarbeitung
 - Abstrakte Anforderung, den KDSF umzusetzen
 - Hochschulen und Forschungseinrichtungen setzen auf KDSF-kompatible FIS (z.B. HISinOne-RES)

3. KDSF 2.0: Inhalte und Neuerungen



➤ **Ziel: Erhöhung von Transparenz, Kontextualisierung und Anwendbarkeit des KDSF**

3. KDSF 2.0: Inhalte und Neuerungen



Basisdaten

- Objekte, Eigenschaften, Klassifikationen, Verknüpfungen
- Definitionen des KDSF 1.3

KDSF-Referenzabfragen

- Kombinationen aus Kerndaten und Ausdifferenzierungen (KDSF 1.3)
- Definitionen des KDSF 1.3

Module

- Ausschnitte der Basisdaten
- Grundlage für die Referenzabfragen und für eine schrittweise Implementierung des KDSF

3. KDSF 2.0: Inhalte und Neuerungen

- KDSF 2.0 und Anwendungsfälle: <https://kerndatensatz-forschung.de>

4. Ausblick, Fragen und Diskussion

- **Ende der Beta-Phase des KDSF 2.0 voraussichtlich Mitte November 2025**
- **Datenschutzgutachten zu den Referenzabfragen des KDSF 2.0**
 - Prüfung der Konformität über die allgemeinen Verarbeitungszwecke Berichts- und Informationspflichten, Controlling und Evaluierung
 - Keine Zugrundelegung spezifischer Verarbeitungszwecke (Jahresberichte, Ad-Hoc-Abfragen etc.)
 - Vorstellung und Diskussion des Gutachtens (virtuell): 04.11.2025, 15:00 Uhr, Anmeldung via info@kfid-online.de
- **Erweiterung des KDSF zur Abbildung von Aspekten des Transfers → KDSF 2.1**
- **Offenes Register für Auszeichnungen und Preise (ORAP): verzögert sich**

Kontakt:

Dr. Sophie Biesenbender
Geschäftsstelle der KFID

Kommission für Forschungsinformationen
in Deutschland

Schützenstraße 6a | 10117 Berlin
Tel.: 030 2064 177 – 37

biesenbender@kfid-online.de
www.kfid-online.de